

Frankfurts Frauen kämpfen zum Sieg: 3:0 nach harter Schlacht in Jena!

Eintracht Frankfurt siegt 3:0 gegen Jena und bleibt Tabellenführer der Frauen-Bundesliga. Verletzungen und knappe Chancen prägen das Spiel.



Nachrichten AG

Jena, Deutschland - Eintracht Frankfurt hat im Auswärtsspiel gegen Carl Zeiss Jena ein beeindruckendes 3:0 erzielt, was sie auf dem Weg zur Winterpause an der Spitze der Frauen-Bundesliga hält. Nach einem torlosen ersten Durchgang fand die Mannschaft von Trainer Niko Arnautis im zweiten Spielabschnitt endlich zu ihrem Spiel, wobei die entscheidenden Tore von Junioren-Nationalspielerinnen Carlotta Wamser in der 68. Minute, Remina Chiba (86.) und Laura Freigang (89.) erzielt wurden. Trotz des klaren Endresultats hatte die Eintracht in der ersten Hälfte Mühe, Chancen zu kreieren, und sah sich einer leidenschaftlichen Verteidigung der Gastgeber gegenüber, die keinen Torschuss zuließen, wie **Flashscore berichtete**.

Die Frankfurterinnen dominierten das Spiel zwar im Ballbesitz, fanden jedoch lange Zeit kein Durchkommen gegen das gegnerische Abwehrbollwerk. Ein zusätzlicher Rückschlag war die Verletzung von Stürmerin Nicole Anyomi, die bereits in der 40. Minute ausgewechselt werden musste. Nach der Führung durch Wamser wachten die Hessen auf und ließen sich auch von der verletzungsbedingten Auswechslung der Nationalspielerin Sophia Kleinherne nicht aus der Ruhe bringen. Der Titelverteidiger Bayern München hat am Sonntag (14.00 Uhr/MagentaSport) die Möglichkeit, gleichzuziehen, müsste aber ein Sieg mit zwölf Toren Unterschied gegen den 1. FFC Turbine Potsdam erzielen, um Frankfurt die Tabellenspitze noch streitig machen zu können, wie **NWZonline mitteilte**.

Details	
Vorfall	Sport
Ursache	Verletzung
Ort	Jena, Deutschland
Verletzte	2
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.flashscore.de• www.nwzonline.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at